

Leben mit Autismus und Asperger-Syndrom

Dr. Preißmann spricht in der Stadthalle

WALSRODE. Der Verein einzigartig-eigenartig lädt aus Anlass des Welt-Autismus-Tages alljährlich zu einer Vortragsveranstaltung in die Stadthalle Walsrode ein. In

diesem Jahre findet diese zum Thema „Leben mit Autismus und dem Asperger-Syndrom - Wünsche, Bedürfnisse, Erfahrungen“, am Freitag, 11. April, um 18 Uhr, in der Stadthalle Walsrode (Robert-Koch-Straße 1) statt.

Die Ärztin und Autorin Dr. Christine Preißmann wird aus der Sicht einer Betroffenen über ihre Schulzeit, ihr Be-

rufsleben und ihren Alltag berichten und dabei auch auf die besonderen Aspekte der vom Asperger-Syndrom betroffenen Mädchen und Frauen eingehen. Dr. med. Christine Preißmann ist Fachärztin für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin und Psychotherapie.

Als Assistenzärztin arbeitet sie im Suchtbereich einer psychiatrischen Klinik. Erst im

Alter von 27 Jahren wurde bei ihr die Diagnose Asperger-Syndrom gestellt.

Weil das Thema der Walsroder Informationsveranstaltung nicht nur für Vereinsmitglieder von Interesse ist, können alle, die sich über das Thema informieren möchten, an der Veranstaltung in der Stadthalle teilnehmen. Von Nicht-Mitgliedern wird ein

Teilnehmerbeitrag von drei Euro erhoben.

Um die Zahl der erforderlichen Sitzplätze besser einschätzen zu können, bittet der Verein um Anmeldung per E-Mail an info@einzigartig-eigenartig.de oder um eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter des Vereins unter der Rufnummer 03212 / 1122048 bis zum 3. April.